

1. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 459, Montag, 23. September 1895.

Fortsetzung aus dem Hauptblatt.

* Aachen, 21. September. Prinz und Prinzessin Heinrich von Preußen sind von Darmstadt zu mehrstündigem Besuch der Kaiserin Friedrich auf Schloss Friedenthal eingetroffen.

* Straßburg, 21. September. Der Großherzog von Baden und der Statthalter Fürst zu Hohenlohe-Sausenberg lebten heute Nachmittag von den Männern des XV. Armeecorps bei Saarburg, wobei sie sich beide vorne begaben hatten, hierher zurück. Wieder kam die Großherzogin von Baden an und wurde, auf dem Balkon des Großherzogs und dem Statthalter empfangen, von zahlreichen Publikum begrüßt. Der Großherzog und die Großherzogin noch morgen hier zu verweilen. Der Statthalter bestätigte, sich beide Nacht zu einem kurzen Aufenthalt nach Trier zu begieben.

Österreich-Ungarn.

* Wien, 22. September. Das Verordnungsblatt für das Land k. u. k. Vereinlichung eines Handelsvertrags des Kaisers an den ö. ö. Freiherrn von Schönfeld anlässlich dessen sozialistischen Dienstbüro. Das Schreiben drückt zu diesem Tage die aufrichtigste Teilnahme des Kaisers aus, der dankbar der angezeichneten Dienste des Generals im Krieg und Frieden gedenkt, und schließt mit dem Wunsche, der Kaiser möge noch lange auf dem Posten des General-Truppeninspektor seine reiche militärische Erfahrung dem Lande widmen.

* Wien, 22. September. Der Minister des Auswärtigen Graf Goluchowski hat sich heute Mittag nach Krakau begeben. — An einem heute auf der Feuerwehrstraße im Prater abgehaltenen Arbeiterversammlung beteiligten sich über 8000 Personen. Mehrere Redner sprachen in Gunsten des allgemeinen Wahlrechts. Während des Abmarsches schlossen wiederholt Zusammenstöße mit der Sicherheitswache. 20 Personen wurden verhaftet; ein Polizeiagent wurde leicht verwundet.

* Wien, 22. September. Bei der gestrigen Stichwahl im dritten Gemeinderathswahlbezirk im lebhaften Bezirk wurden die beiden demokratischen Antisemiten Schrabauer und Sanerbaran gewählt.

* Senta, 21. September. Kaiser Franz Joseph, nachdem der Überprüfung aller Waffengutachten über die ausgetragene Thüringische Regierungskette hatte, sprach seine volle Zustimmung mit der wohlgelegten Leistung aus und nahm eine Revue der Truppen ab, nach welcher er nach Senta quellte. Die Stadt war Abends glänzend illuminiert. Unter enthusiastischen Deuzungen der Bevölkerung erfolgte um 9 Uhr die Abreise des Kaisers nach Alsenzburg.

* Alsenzburg, 22. September. Kaiser Franz Joseph wollte heute Vorhaltung einer züllen Messe bei und empfing später verschiedene Deputationen. Auf eine kühligende Ansprache des Bischofs Leoubard, der den Kaiser im Namen der katholischen Geistlichkeit begrüßte, antwortete der Kaiser, er würde die Versicherungen der Freiheit als ein starker Pfand dafür entgegen, dass auch der römisch-katholische Kirchen in seinem auf den Stand der katholischen Interessen und des Staates gerichteten weiteren Bewegungen stets mit dem traditionellen Patriotismus unterliegen werde. Der Segen Gottes wünschte er Wohl des Klerus beilegen. — Später nahm der Kaiser einige Besichtigungen vor und reiste um 2½ Uhr nach Passau-Hamau weiter.

* Alsenzburg, 22. September. (Telexgramm.) Der Kaiser erwiderte auch die Anfragen des Bischofs Müller von der Augsburgischen Konfession, des Bischofs Szabó von der Heidelberger Konfession, des griechisch-katholischen Bischofs Mihalik und des Oberkämmerer und des Obergespanks, indem er alle späteren Fürsorge versicherte und zur gemeinsamen Pflege wirklicher Vaterländsche und Achtung vor den Gelegen ausforderte.

* Bamberg-Hunyad, 22. September. Kaiser Franz Joseph ist um 3½ Uhr hier eingetroffen und von der Bevölkerung enthnaflich empfangen worden.

Frankreich.

* Paris, 22. September. Der König der Belgier, welcher gegen von Gentmaelean hierher zurückgekehrt war, gab heute Vormittag ein Festbankett zu Ehren des Ministers des Ämterwesens Hanotaux. Der König wird seinen bisherigen Aufenthalt noch bis zum Sonnabend verlängern.

Schweiz.

* Basel, 21. September. Ein vernichtendes Urteil hat der Staatsanwalt Dr. Hans Müller dieser Tage über die Sozialdemokratie Deutschlands gefällt, das um so mehr zu bedauern ist, als der Genannte aus seiner früheren Stellung als Redakteur der sozialdemokratischen "Vollstimme" in Magdeburg die Verhältnisse sehr genau kennen durfte. In einer hier abgehaltenen öffentlichen Versammlung bemerkte er: Die deutsche Sozialdemokratie schenkt der Gewerkschaftsbewegung keine Beachtung und ist unfähig rigoristischer Richtung.

Italien.

* Rom, 22. September. Der König und der Kronprinz, welche von dem Ministerpräsidenten Crispi und anderen Ministern und Secretarien der Behörden begleitet waren, weibten heute Vormittag die Humbert-Brücke über den Tiber und sodann das heilige Denkmal Cavour's vor dem Kapitolspalast ein. Die Bürgerlichkeit bildete eine dem Audienz Cavour's gewidmete Reise, welche lebhaften Beifall hervorrief. Eine große Volksmeute sowie zahlreiche Vereine mit Fahnen und Plakat nahmen an der feierlichen Theil und legten prächtige Kränze an dem Denkmal nieder. In dem Augenblick, wo die Hölle des Denkmals fiel, erfolgte eine plötzliche Erbebung der Bevölkerung mit Geläut zu Ruhm und Preis um das Denkmal.

* Rom, 22. September. Der König und der Kronprinz und der Prinz von Neapel empfingen heute Nachmittag 2 Uhr im Quirinal die Abstammung von 400 Arbeiterveteranen mit 150.000 Mitgliedern, welche dem König ein lobhaftes Album mit einer Anschrift und den Unterschriften aller Übernehmer an dieser Massakademie überreichten. Das Königspar und der Kronprinz unterhielten sich lange mit den im Volkshauses aufgestellten Mitgliedern der Abstammung. Der König dankte denjenigen für die dargebrachte Huldigung und erklärte, das Album in den Bibliothek zu Turin würdig aufzubauen zu lassen. Hierauf erfolgten warme Beifallsäußerungen der Delegierten; Alle umringten den König und die Königin, um denselben die Hand zu fassen. Gegen 3 Uhr zog sich das Königspar, von dem Bergame leicht bewegt, zurück. Danach begaben sich die Deputatenen mit Fahnen nach dem Pantheon und legten an dem Grade Victor Emanuel's einen Kranz nieder. — Heute Abend fand im Quirinal Galataspiel zu 300 Gedanken statt. Auf dem Tiber wird ein großes Elektricitätsfest veranstaltet, zu dem eine zahlreiche Menschenmenge hergedrängt ist.

* Rom, 22. September. In Gegenwart des Königs, des Kronprinzen und des Kronprinzen wurde gestern hier der italienische historische Kongress eröffnet. Unter den zahlreichen Vertretern fremder Institute waren solche des königlich preußischen Instituts in Rom, sowie des Berliner, Wiener und Pariser historischen Gesellschaften. Vonghi wurde zum Vorsitzenden ernannt.

* Mentana, 22. September. Heute beginnen hier 45 radikale Geschäftsführer und Volkswirte unter großer Begeisterung eine Erinnerungsfeier an die Schlacht von Mentana. Zahlreiche Kränze wurden an dem Denkmal der Garibaldischen überreicht; der radikale Deputierte Fratti hielt eine Rede, welche von den 3000 Subskribenten, darunter etwa 100 älten Garibaldischen, beifällig aufgenommen wurde.

* Ancona, 22. September. Hier arbeiteten gestern Abend zwei junge Leute, die für Anarchisten gehalten werden, an einem Schädel mit Explosionsstoff. Derselbe explodierte und verursachte Verluste; in dem Hause wurden die Fensterscheiben zerstört. Die beiden jungen Leute sind festgenommen.

* Copenhagen, 22. September. König Christian nahm gestern mit dem König von Griechenland, dem Prinzen von Wales und anderen Fürstlichkeiten an einer Jagdpartie bei Beestorf Theil.

Schweden und Norwegen.

* Stockholm, 22. September. Der schwedische Gesandte für Belgien und die Niederlande von Buren stand mit seinem Posten zurück; zu seinem Nachfolger vom 1. November ab ist der bisherige General-Sekretär im Ministerium des Außenfern Graf Gyldenstolpe ernannt worden.

Norwegen.

* Peterburg, 21. September. Rächte Woche beginnen die Männer zwischen Warschau und Silesien unter der Oberleitung Schwedens. Dieselben dauern bis zum 6. Oktober.

* Peterburg, 22. September. Die Kaiserin Alexandra hat angeordnet, dass auch den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln dem ehemaligen Fonds des Arbeitsausschutes, welches unter ihrem Protektorat steht, 10.000 Rubel zugeführt werden.

Orient.

* Konstantinopel, 21. September. Der englische Botschafter Sir H. W. Carré wurde gestern vom Sultan in Audienz empfangen.

* Athen, 22. September. (Telexgramm.) Die Municipalwahlen sind für die Regierung günstig ausgefallen.

* Sofia, 22. September. Der Gerichtshof erster Instanz verurteilte gestern den Redakteur der "Marodai Swoboda", Mikalow, wegen widerhalter Beleidigung des Prinzen Ferdinand durch die Presse zu fünf Jahren Gefängnis. — Der Redakteur der "Marodai swoboda" ist freigesprochen worden.

Afien.

* London, 22. September. Das auf den Kreuzern "Aeolus", "Spartan", "Rambac" und "Caroline", sowie auf der Saluarje "Dardan" befindliche englische Geschwader, das unermüdlich vor Shanghai待候, ist den Hafthaltung berausgegangen, um den britischen Horderungen wegen Ermordung der Missionare in Nanking Nachdruck zu verleihen. Wie aus Shanghai gemeldet wird, bereitet hierüber unter den Chinesen die große Aufregung.

* London, 22. September. (Telexgramm.) General Duchesne überreichte nach einem anstrengten Marsch 6000 Hoots in dem Gospa von Tschamont. Die Kolonne führt 2500 Manniere, Kinderherden, sowie 210 Tonnen Proviant mit sich. Der Gesundheitszustand ist gut. Gährende Radagassen haben sich bei Chinamont und Amputata fast verbannt.

* London, 22. September. (Telexgramm.) General Duchesne überreichte nach einem anstrengten Marsch 6000 Hoots in dem Gospa von Tschamont. Die Kolonne führt 2500 Manniere, Kinderherden, sowie 210 Tonnen Proviant mit sich. Der Gesundheitszustand ist gut. Gährende Radagassen haben sich bei Chinamont und Amputata fast verbannt.

Afrika.

* Paris, 21. September. In einem Briefe vom 18. August batte der General Duchesne die Abfahrt gezeitigt, nachdem er 20 Tage lang in Anduze Lebensmittel angemietet, mit einer liegenden Colonne, welche sich mit auf dem Marsch erlangten frischen Fleisch und Fleis erholten, aufgeworfen und nach zehn bis zwölf Tagen auf dem Marsch Ende September die Hauptstadt Tamanrasset zu erreichen. Der General bezeichnet den Gesundheitszustand der Truppen als mittelmäßig bei der Nachzut und gut bei der Vorbut und thelt die Meinung des Leiters des Sanitäts-dienstes, dass die Heimierung der Truppen das sicherste Mittel zur Wiederherstellung der infolge des Klimas Erkrankten sei.

* Paris, 22. September. Eine Detrude des "Temps" meldet aus Manchuria von heute: Der Marsch der leichten Colonne auf Tamanrasset hat begonnen; die Dauer des Marsches wird auf höchstens 20 Tage gesetzt; die Colonne führt 2500 Manniere, Kinderherden, sowie 210 Tonnen Proviant mit sich. Der Gesundheitszustand ist gut. Gährende Radagassen haben sich bei Chinamont und Amputata fast verbannt.

* Tamanrasset, 22. September. (Telexgramm.) General Duchesne überreichte nach einem anstrengten Marsch 6000 Hoots in dem Gospa von Tschamont. Die Kolonne führt 2500 Manniere, Kinderherden, sowie 210 Tonnen Proviant mit sich. Der Gesundheitszustand ist gut. Gährende Radagassen haben sich bei Chinamont und Amputata fast verbannt.

Amerika.

* Madrid, 22. September. Die Königin-Regentin unterzeichnete ein Decret, betreffend den Ankauf von 60.000 Männergewehren für das cubanische Expeditionsheer.

* Madrid, 22. September. Etwa 300 Insurgenten verabschieden sich fort Kaparen im Distrikt Remedios auf Cuba zu ziehen, mußten sich jedoch infolge der hellsichtigen Beschuldigung der Bevölkerung mit Verlusten zurückziehen.

* Madrid, 22. September. (Telexgramm.) Die "Times" meldet aus Havanna: Privatkreise stellen die militärische Organisation als äußerst mangelfull dar. Marschall Martinez Campos sei ungern und unterdrückt. Die Truppen würden vielerlei von Panzer zu Panzer geschleppt; es besteht weder ein Nachrichtendienst, noch ein bestimmter Feldzugplan.

Kunst und Wissenschaft.

* Göttingen, 22. September. Während seiner Anreise auf Wilhelmshöhe batte der Kaiser mit dem Kurfürsten den Prinzen zu Göttingen in dessen Atelier einen Besuch ab. Wie jetzt die "Nord. Ztg." meldet, handelte es sich darum um die Abfertigung eines Prinzessin Prinzessin nach einem Entwurf des Kurfürsten. Der Prinz erklärte, das Album in den Bibliothek zu Turin würdig aufzubauen zu lassen. Hierauf erfolgten warme Beifallsäußerungen der Delegierten; Alle umringten den Prinz und die Königin, um denselben die Hand zu fassen. Gegen 3 Uhr zog sich das Königspar, von dem Bergame leicht bewegt, zurück. Danach begaben sich die Deputatenen mit Fahnen nach dem Pantheon und legten an dem Grade Victor Emanuel's einen Kranz nieder. — Heute Abend fand im Quirinal Galataspiel zu 300 Gedanken statt. Auf dem Tiber wird ein großes Elektricitätsfest veranstaltet, zu dem eine zahlreiche Menschenmenge hergedrängt ist.

* Rom, 22. September. In Gegenwart des Königs, des Kronprinzen und des Kronprinzen wurde gestern hier der italienische historische Kongress eröffnet. Unter den zahlreichen Vertretern fremder Institute waren solche des königlich preußischen Instituts in Rom, sowie des Berliner, Wiener und Pariser historischen Gesellschaften. Vonghi wurde zum Vorsitzenden ernannt.

Eine Vor-Entthüllung.

Der "Wahlausschuss für den antisemitischen Kandidaten des deutschen Vereins" (so nennt er sich selber) hat für Dienstag Abend eine öffentliche Wähler-Versammlung ausgesetzt, in welcher Herr Moritz Wirth "Enthüllungen" über seine Beziehungen mit der national-liberalen Partei erwartet. Herr Wirth mag mir's nicht übel nehmen, wenn ich die angebliche Hölle schon jetzt lüpfe — nicht sowohl um die nach Sensation lästernen vor einer Enttäuschung zu bewahren, als um an den gesunden Sinn der Wähler zu appellieren.

Der Wahlauschuss für den antisemitischen Kandidaten des deutschen Vereins

(so nennt er sich selber) hat für Dienstag Abend eine öffentliche Wähler-Versammlung ausgesetzt, in welcher Herr Moritz Wirth "Enthüllungen"

über seine Beziehungen mit der national-liberalen Partei erwartet. Herr Wirth mag mir's nicht übel nehmen, wenn ich die angebliche Hölle schon jetzt lüpfe — nicht sowohl

um die nach Sensation lästernen vor einer Enttäuschung zu bewahren, als um an den gesunden Sinn der Wähler zu appellieren.

Der Wahlauschuss für den antisemitischen Kandidaten des deutschen Vereins

(so nennt er sich selber) hat für Dienstag Abend eine öffentliche Wähler-Versammlung ausgesetzt, in welcher Herr Moritz Wirth "Enthüllungen"

über seine Beziehungen mit der national-liberalen Partei erwartet. Herr Wirth mag mir's nicht übel nehmen, wenn ich die angebliche Hölle schon jetzt lüpfe — nicht sowohl

um die nach Sensation lästernen vor einer Enttäuschung zu bewahren, als um an den gesunden Sinn der Wähler zu appellieren.

Der Wahlauschuss für den antisemitischen Kandidaten des deutschen Vereins

(so nennt er sich selber) hat für Dienstag Abend eine öffentliche Wähler-Versammlung ausgesetzt, in welcher Herr Moritz Wirth "Enthüllungen"

über seine Beziehungen mit der national-liberalen Partei erwartet. Herr Wirth mag mir's nicht übel nehmen, wenn ich die angebliche Hölle schon jetzt lüpfe — nicht sowohl

um die nach Sensation lästernen vor einer Enttäuschung zu bewahren, als um an den gesunden Sinn der Wähler zu appellieren.

Der Wahlauschuss für den antisemitischen Kandidaten des deutschen Vereins

(so nennt er sich selber) hat für Dienstag Abend eine öffentliche Wähler-Versammlung ausgesetzt, in welcher Herr Moritz Wirth "Enthüllungen"

über seine Beziehungen mit der national-liberalen Partei erwartet. Herr Wirth mag mir's nicht übel nehmen, wenn ich die angebliche Hölle schon jetzt lüpfe — nicht sowohl

um die nach Sensation lästernen vor einer Enttäuschung zu bewahren, als um an den gesunden Sinn der Wähler zu appellieren.

Der Wahlauschuss für den antisemitischen Kandidaten des deutschen Vereins

(so nennt er sich selber) hat für Dienstag Abend eine öffentliche Wähler-Versammlung ausgesetzt, in welcher Herr Moritz Wirth "Enthüllungen"

über seine Beziehungen mit der national-liberalen Partei erwartet. Herr Wirth mag mir's nicht übel nehmen, wenn ich die angebliche Hölle schon jetzt lüpfe — nicht sowohl

um die nach Sensation lästernen vor einer Enttäuschung zu bewahren, als um an den gesunden Sinn der Wähler zu appellieren.

Der Wahlauschuss für den antisemitischen Kandidaten des deutschen Vereins

(so nennt er sich selber) hat für Dienstag Abend eine öffentliche Wähler-Versammlung ausgesetzt, in welcher Herr Moritz Wirth "Enthüllungen"

über seine Beziehungen mit der national-liberalen Partei erwartet. Herr Wirth mag mir's nicht übel nehmen, wenn ich die angebliche Hölle schon jetzt lüpfe — nicht sowohl

um die nach Sensation lästernen vor einer Enttäuschung zu bewahren, als um an den gesunden Sinn der Wähler zu appellieren.

Der Wahlauschuss für den antisemitischen Kandidaten des deutschen Vereins

(so nennt er sich selber) hat für Dienstag Abend eine öffentliche Wähler-Versammlung ausgesetzt, in welcher Herr Moritz Wirth "Enthüllungen"

über seine Beziehungen mit der national-liberalen Partei erwartet. Herr Wirth mag mir's nicht übel nehmen, wenn ich die angebliche Hölle schon jetzt lüpfe — nicht sowohl

um die nach Sensation lästernen vor einer Enttäuschung zu bewahren, als um an den gesunden Sinn der Wähler zu appellieren.

Der Wahlauschuss für den antisemitischen Kandidaten des deutschen Vereins

(so nennt er sich selber) hat für Dienstag Abend eine öffentliche Wähler-Versammlung ausgesetzt, in welcher Herr Moritz Wirth "Enthüllungen"

über seine Beziehungen mit der national-liberalen Partei erwartet. Herr Wirth mag mir's nicht übel nehmen, wenn ich die angebliche Hölle schon jetzt lüpfe — nicht sowohl

Nachdem die „Städtische elektrische Centrale“ für Kraftübertragung nunmehr dem Betriebe übergeben ist, empfiehlt sich die

Maschinenfabrik Unruh & Liebig, Leipzig,

zur Ausführung von

elektrischen Aufzügen für Personen- und Gütertransport,
elektrischen Krahnen, Windewerken und Elevatoren,
elektrischen Transportanlagen jeder Art.

Die Firma, welche den Bau von Hebezeugen seit 15 Jahren als ausschließliche Spezialität betreibt, bietet in ihren Constructionen das Betriebssicherste und Leistungsfähigste. Die ausgelieferten Anlagen entsprechen den modernsten Anforderungen an zeitgemäße Hebezeugsmittel.

Bis jetzt wurden der Firma folgende Aufträge für

elektrische Hebezeuge und Transportmittel

Überwiesen, welche bereits zum größten Theile ausgeführt sind und im Betriebe in vollem Maße den Anforderungen entsprechen:

Uebertragungssystem A.

Elektromotor direct mit dem Aufzugsmechanismus verbunden.

(Directes System.)

- 18 Stück elekt. Aufz., mit Gührerbegl., 1250 Ringe. Tragf., für die K. Gen.-Dir. d. Staats-B. (Centralbahnhof Dresden).
1 Stück elekt. Aufz., mit Gührerbegl., 750 Ringe. Tragf., für die Hof-Auktion. G. Fritzsche, Leipzig.
4 Stück elekt. Aufz., mit Gührerbegl., 750 Ringe. Tragf., für die Compt.-Aukt. K. F. Kübler, Leipzig.
6 Stück elekt. Aufz., mit Gührerbegl., 750 Ringe. Tragf., für die Uferdiele von Schüller & Co., Erfurt.
8 Stück elekt. Aufz., ohne Gührerbegl., 1000 Ringe. Tragf., für die Freih. Lagerh.-Gesellschaft, Copenhagen.
1 Stück elekt. Aufz., mit Gührerbegl., 750 Ringe. Tragf., für die Baumw.-Sp., A.-G., v. A. & M. Meister, Görlitz.
1 Stück elekt. Aufz., mit Gührerbegl., 600 Ringe. Tragf., für die Mech. Kratzefabrik, A.-G., Wittwe.
1 Stück elekt. Aufz., mit Gührerbegl., 400 Ringe. Tragf., für Herrn Otto Freyberg, Leipzig.
1 Stück elekt. Aufz., mit Gührerbegl., 600 Ringe. Tragf., für die Rauchf.-Gesell. A. Mertens, Leipzig.
1 Stück elekt. Aufz., mit Gührerbegl., 600 Ringe. Tragf., für den Rauchf.-Gesell. F. Thorer, Leipzig.
1 Stück elekt. Aufz., mit Gührerbegl., 600 Ringe. Tragf., für die Rauchf.-Gesell. C. Grumbach, Leipzig.
2 Stück elekt. Wagen-Lauftraine, je 5000 Ringe. Tragf., für die Wagen-Fabrik K. Krause, Leipzig.
2 Stück elekt. Wagen-Lauftraine, je 2500 Ringe. Tragf., für die Fabrikf. v. Schüller & Co., Gafswitz.



Die Firma empfiehlt sich ferner auf Grund langjähriger Erfahrungen und zahlreicher Referenzen zur
Projectirung von completen Getreidespeichern und Silos, sowie Stückgutsspeichern jeder Art,
Lieferung der sämtlichen maschinellen Einrichtungen derselben,

Hydraulische Aufzüge, Krahne und Windewerke Transmissions-Aufzüge, Krahne und Windewerke Hand-Aufzüge, Krahne und Windewerke

Ausarbeitung von Kostenanschlägen und Projecten, sowie alle Vorbesprechungen erfolgen folgentwei.

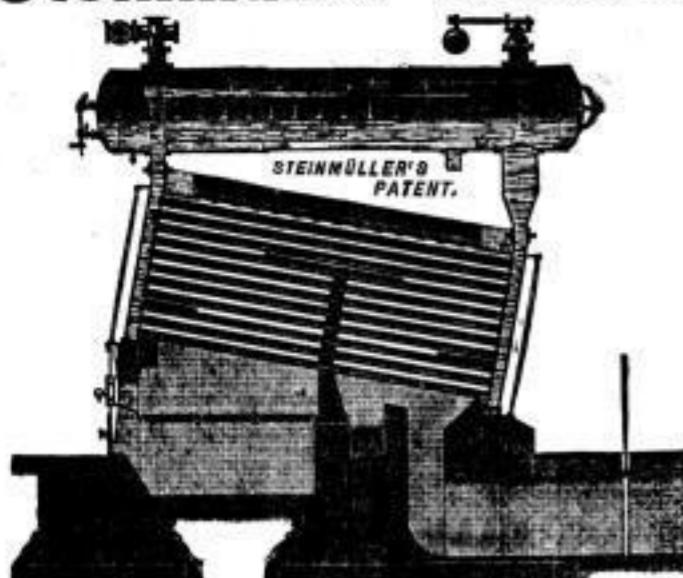
Uebertragungssystem B.

Elektromotor mit dem Aufzugsmechanismus durch
Einschaltung von Treibriemen verbunden.

(Indirectes System.)

- 1 Stück elekt. Aufz., 500 Ringe. Tragf., für die Sonnenbahnung E. Benary, Berlin.
1 Stück elekt. Aufz., 750 Ringe. Tragf., für die Stadt Soker Raffinerie, Stend.
1 Stück elekt. Personen-Aufzug für Webers Hotel, Dresden.
1 Stück elekt. Was.-Dreh.-Aufzug, 500 Ringe. Tragf., für die Baderei Wiersdorf, Hecker & Co., Kroningen.
1 Stück elekt. Aufz., 600 Ringe. Tragf., für die neue Posthalterei (J. Jäger), Leipzig.
1 Stück comb. elekt. hohe Central-Mot.-Hilf. für das „Bismarckhaus“, Leipzig.
1 Stück comb. elekt. hohe Central-Mot.-Hilf. für das „Siegelsitz“ Hof, Leipzig.
6 Stück elekt. Pat.-Mot.-Elevatoren, je 60.000 Ringe Leistung pr. Stück, Freih. Lager-Gesellschaft, Rendsburg.
13 Stück elekt. Getr.-Bandtransporte, je 60.000 Ringe. Leistung pr. St., Rendsburg.
2 Stück elekt. Aufz., 400 Ringe. Tragf., für die Zuckerraffinerie, Halle a. Z.
1 Stück elekt. Aufz., 200 Ringe. Tragf., für das Triest.-Man.-Haus A. Dömler, Chemnitz.
1 Stück comb. elekt. hohe Personen-Aufzug für das Confect.-Haus A. Reimer, Dresden.
1 Stück comb. elekt. hohe Personen-Aufzug für das „Hotel Bristol“, Dresden.

Steinmüller-Kessel.



Referenzen über 20jährige Betriebsdauer.
Es wurden u. a. für verschiedene Firmen Anlagen von 2000 bis über 15.000 Quadrat-metern Ölfassfläche angefertigt.

Concessions für Großfeuerstätten und Friedhof: Galloways Limited, Manchester;

für Aufstand: Bormann, Swede & Co., Borsigau;

für Utagen: Josef Elsele, Budapest.

L. & C. Steinmüller, Hammersbach (Rheinprovinz).

Größte Röhrendampfkesselfabrik Deutschland.

Gegründet 1874.

Nahere Ankunft erhält Herr Carl Lux, Leipzig-Gohlis, Breitenfelder Str. 5.

Bitte anfragen und einfinden, nach
Bestand nur per Nachnahme oder vorherige Kassa.

An die Stahlwaren- und Waffenfabrik.

C. W. Engels im Grafrath bei Solingen.

Wichtigste Artikel:

Unterschriften: Untersteller, Abonnent des „Solinger Tageblattes“, erfreut um portofreie

Zulieferung eines Provo-Tischzimmers Nr. 414 J. S. wie Zeichnung, mit 2 aus englischem Stahlrohrf. Silber-Stahl gefertigtes Ringe und mit vergoldeten Stahl-Schrauben, darf keine Schleife-Zinn, schlechte Formen, festig zum Gebrauch, und verpflichtet sich, das Werk innerhalb 8 Tagen anzufragen zu reichen, einen oder Wurf 1,50 kostet eingeladen.

Ort und Datum (rechts deutlich): Unterstrich (rechts):

Jedoch Weller ist ge-
bunden mit meiner beim
Patentamt eingetragenen
Garantie-Worte:
Meinrechtes Rechtshaus unterzeichnet
Garantie-Worte:
Meinrechtes Rechtshaus unterzeichnet
Garantie-Worte:
Meinrechtes Rechtshaus unterzeichnet

J. Schneider & Co.

Speditions- und Kohlen-Geschäft,
Ritterstraße 19.

Alleinvertreter der Rositzer Braunkohlenwerke, A.-G.,

erschließt

Rositzer Brikets, Marke „Rositz“,

oder Oelsnitzer Steinkohlen-Brikets,

bester Preis für Steinkohlen jeder Art,

Vorzüglichste Stein- und Braunkohlen

und beste englische Anthracitkohlen
zu billigen Tagespreisen unter Garantie versprochen und sicher lieferbar.
Kohlenniederlage: Neuhäre Tanchar Str. 13.

Wir offerieren billigst in bester Ware direkt ab Werke oder frei Gelass resp. Hof:

Westfälische Anthracit-Kohlen — Pörtlingslepen — standfrei, wenigste Rückstände hinterlassend und allenfalls als vorzüglichste Marke anerkannt;

Westfäl. gebrochene Koke — Kokerei Schulz, Bochum — für Centralheizungsanlagen;

Stein- u. Braunkohlen, Brikets u. Gaskoke für Hausbrand und Fabrikbedarf.

C. Hoffmann-Ebeling & Co., Leipzig, Emilienstrasse 21. — Fernsprech-Amt IV, 8080.

Besuch durch Stadtresidenz und Agenten unterlassen wir,

J. G. Herrmann

Leipzig, Kohlenstrasse 4 und Lindenau, Quaistrasse 1.

Vortheilhafteste Bezugquelle

für

Steinkohlen, Braunkohlen, Riebeck'sche Brikets

und Preßsteine, Verkauf nur nach Gewicht.

echt engl. Anthracitkohle.

Fernsprech-
Anschrift
Amt IV, 3504.

Kohlenverband aus dem

Zwickauer u. Döllnauer Revier.

Böhmisches Braunkohlen.

Brikets, Anthracitkohle.

Beste Marke. Nur nach Gewicht.

Goustante Bedingungen.

Berliner Börse. Börse am Tage.

Augustiner-Bräu München.

Das beste und wohlschmeckendste Münchner Bier am Tage.

Gebrüder Uhlmann, Bierstraße 7, II.

2. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 459, Montag, 23. September 1895.

Für Osten 1896 wird im Osten
in der Niedrigkeit eine
größere Wohnung
im 1. Stock von 6-7 Zimmern, Bad
und Gartenterrasse zu vermieten ge-
plant. 1000 A. ab 8. 10 Spec. d. Bl. erh.
Selbst. Wohnung von 2 Zimmern mit Dach-
boden, gegen südliche Ostwand ab. Über dem
Büro eines älteren Herrn. Abt. mit großer Was-
serschüssel u. C. H. 863 „Invalidendank“, hier.
Gefüllt per 1. April 1896 eine Wohnung
im Westen von 4-5 Zimmern und Bad,
wohl möglich mit Bad. Preis circa
800 A. Wetter unter L. 100 in die Höhe
dieses Blattes, Katharinenstraße 14, erbeten.

Gefüllt per sofort freie. **Garconslogio**
nicht den alten Theater, 2 Zimmer, Preis
30-40 A. Gefüllt mit H. M. 11 ab
den Alleen d. Stadt, Katharinenstraße 14.
Jünger Kaufmann sucht per 1. Oktober
mobilierte Zimmer. Witterung eines
Gardiers erwünscht.
Selbst. Anwerbung unter L. 5000 an die
Gesellschaft dieses Blattes erbeten.

Vermietungen.

60 Pferdekräfte, 1000 Meter
in kleinen großen und kleinen Gruppen ab-
gesucht, einfache Geschäftsräume, ab-
geschlossen, bespielt. Zu vermieten und selbst.
Geschäftsräume. Durchs. 1. Deutschenstr. 26.
Fischer & Kästner.

Pianinos
vermietet billig
C. Rothke, Königstraße 6.

Bianinos billig zu verm. Eisenbahnstr. 8.

Bianinos verh. billig Erdmannstr. 14.

Einen neu eingerichteten
Café-Restaurant,

neut. mit Hotel, in früher Lage Annaburg a. W., in geräumig zu verpachten.
Öffnen unter **O. Schneller**, Rosenthaler
straße 14, Frankfurt a. W.

Brandywerkstrasse 37
ist sofort oder später eine kleine **Woh-
nung**, sowie
ein **Parterrelocal**,

welches sich als Stall für 2-3 Pferde eignet,
zu vermieten durch
Rechtsanwalt G. Elsner,
Katharinenstraße 16, 3. Etage.

Ein Laden
nebst Bude und Wohnung, sofort zum
Verkauf eines Arbeiters, in 2. Niedrig-
heit, Eisenbahnstraße, geladen, ist sofort zu
vermieten. Näheres durch
Rechtsanwalt Dr. Lengnick,

Am Rauhländer Steinweg,
Jacobsstr. 2, ist ein schöner Laden mit
2 gross. Schaufenstern per 1. April 1896
für 500 A. zu vermieten. Näheres
Jacobsstr. 1, breite Hausszene.

Größerer heller Laden
in Wohnung, beide Geschäftsräume Grimma's,
die Löher zu vermieten. Angebote an
Winkler, Grimma, Lange Str. 466.

Böttchergräfchen, Rosenthaler-
straße für 450 A. zu vermieten. Näheres
Katharinenstraße 14, Bürgermeisterhof.

Ein neuer Laden per 1. Oktober zu
verm. Ab. Rittergasse 43. Möbliert.
Laden in Stube, Küche, 300 A. ab 1. April 1896.

Am Rauhländer Steinweg,
Jacobsstr. 2, ist ein schöner Laden mit
2 gross. Schaufenstern per 1. April 1896
für 500 A. zu vermieten. Näheres
Jacobsstr. 1, breite Hausszene.

Ein neuer heller Laden
in Wohnung, beide Geschäftsräume Grimma's,
die Löher zu vermieten. Angebote an
Winkler, Grimma, Lange Str. 466.

König-Augustusstraße 8
(späteren Gütem. Bahnh. u. Johannis-
straße) sind in zu. 1. Etage, 1. Stock, 2. Et.
1. Oct. 1. zu verm. Niedrigkeit, 22. Ecke
Katharinenstraße. Nach d. Kirche, 2. Et.

König-Augustusstraße 8
(späteren Gütem. Bahnh. u. Johannis-
straße) sind in zu. 1. Etage, 1. Stock, 2. Et.
1. Oct. 1. zu verm. Niedrigkeit, 22. Ecke
Katharinenstraße. Nach d. Kirche, 2. Et.

König-Augustusstraße 8
(späteren Gütem. Bahnh. u. Johannis-
straße) sind in zu. 1. Etage, 1. Stock, 2. Et.
1. Oct. 1. zu verm. Niedrigkeit, 22. Ecke
Katharinenstraße. Nach d. Kirche, 2. Et.

In Lindenau
gegenüber 3. Wohnen, an der Metzelsbahn ge-
legen, sind geräumige Lokalitäten, für Kü-
chenkaffee, Teekaffee, Schokolade, Ver-
sickerung oder dergl. besonders geeignet,
nicht groß. Kosten z. Komptoirräumen,
zumindest über 400 qm groß. Sonst keine
Wohnung im Parterre; 4 Zimmer oben
Sobeket, sofort oder später zu vermieten durch
Rechtsanwalt Krebschmer,
Neumarkt 16, II.

Inselstrasse 10
Arbeitssäle

mit Tannenbaum, Preiss. siehe. Preis ab
100 Amt. und 300 qm zu vermieten.

Näheres besteht bei Oscar Brandstetter.

Bei ausgebauten hohen Bodenräume
sind ab Lager- bzw. Arbeitsräumen
zu vermieten. Näheres Colonaden-
straße 5. 7. beim Besitzer.

Zeitzer Thor.
Parterre, 330 A.

4. Etage, 200 A.

zu vermieten. Näheres

Königstraße 24, beim Handmann.

Moltkestrasse No. 39

sind sofort oder später zwei Wohnungen
in 1. und 2. Etage im Vorberge, jeweils
mehrere Räume im Seitengiebel und
Hintergiebel, passend für jeden Hand-
werksbetrieb, zu vermieten durch

Rechtsanwalt G. Elsner,

Katharinenstraße Nr. 16, 3. Etage.

Niederlagen, Kellerei und Stallung.

Sie gehäusliche Räume gut geeignet, habe ich in meinem Grundstück, König Johann-
straße 7, vor sofort oder später zu vermieten. Näheres täglich 1. Etage bei F. Wolf.

Herrschäftsliches Hochparterre,
Schlesiger Weg, Eingang Braustrasse 2, 7 Zimmer, Bad, reich. Badeh., Gart., für
1500 A. ab 1. Oktober zu vermieten.

Rechtsanwalt Krebschmer, Neumarkt 16, II., ober. Braustrasse 2, L.

Im dem herrschaftlich, fein und sonnig ge-
leg. Edgrundstück Weißstraße 70.

Parterre, enthaltend 7 Zimmer, Badezimmer, große Veranda.

Garten, zum Preis von 1000 A.
zu vermieten durch Rechtsanwalt Dr. List, Markt 8 - Halberstadt.

Oststrasse No. 39,

große Ebenen, Bade, sehr große Wohn. in 4. Etage

300, 1. u. 2. Et. 440 und 400 A. zu vermieten.

Turnerstraße 11

1. Etage zu vermieten,
älteres beim Handmann.

Sophienstr. 34 u. 1. Etage, 400 A. 32, 2.
R. T. T. 1. Etage zu vermieten.

Braunstraße 4, 2. Etage, 5 Zimmer,
Badeh., 600 A.

Tiefurtstraße 24, parterre, 5 Zimmer,
Badeh., 600 A.

Tiefurtstraße 26, parterre, 5 Zimmer,
Badeh., 600 A.

zu vermieten.

Rechtsanwalt Krebschmer,

Neumarkt 16, II., ober. Braustrasse 2, L.

Weißstraße 47, Nähe Weißplatz,

2. Et., 400 A. 3. Et. groß. Bade, 5 Zimmer,
Badeh., sofort oder später zu vermieten.

Brandvorwerkstraße 36

zum 1./10. o. über spät. sonnige Familien-

Wohnung in 2. Etage für 100 A. u. Werk-

statt oder Niederlage im Par. für 60 A.

zu vermieten.

Näheres beim Haubermann.

str. 16, II. Etage

zu vermieten durch

Lessing daselbst im Laden-

Moltkestr. 34 u. 2. Etage 2. 2. u. 3. Etage.

Leipzigerstrasse 1, 3. Etage

in einem freundlichen Hause mit 6 Zimmern, 1. Et.

2. Et., 3. Monatsh., Badeh., Spülkammer, Raum,

1. Oktober für 1000 A. jährlich zu verm.

Witterung sehr schön.

Rechtsanwalt G. Elsner

Katharinenstraße 16, 3. Etage.

Dufourstrasse 15

Wohnung im Gartengebäude 3. Oktober

zu vermieten. Näheres beim Haubermann.

Bauer, Str. 25 drei Logios. V. 480

400, 200 A. zu erlangen versteht.

Schöne Familienwohnungen,

5. 2. Et., Bad, u. Garten, dgl. 3. Et.

u. reicht. Zug., port. 1. u. 2. Et.

1. Et. soll. zu verm. Niedrigkeit, 22. Ecke

Gothaerstr. 1. Wirt. Gebr. 1. Etage.

Kristall-Palast - Alberthalle.

Nur noch kurze Zeit!

Toni Tonchette,

die vorzüglichste Soubrette vom Wintergarten in Berlin.

Thekla u. Alexander Blanche,

Wiener Original-Duettsolisten von Rosacher-Theater in Wien.

Ferner:

Die sensationellen 3 Eugenes,

die einbeinigen Donatos,

sowie das grossartige Riesenprogramm.

Aufgang 8 Uhr. Ermäßigte Preise der Plätze.

Loge (1 Sitz) 2 A., Tridion 2 A., Parterre (um am Tischen) 1 A., 1. Platz 10 A., 2. Platz 5 A., Galerie (1 Sitz) 2 A., Auf Vereinskarten ermäßigte Preise.

In den unteren Räumen:

Original-Steyrische National-Concert-Sänger- und Jodler-Gesellschaft

Joseph Schöpfer.

Aufgang 8 Uhr. Eintritt 50 A. Dutzendkarten 3 A. Auf Vereinskarten 20 A.

Im Kuppelbau der Alberthalle: **Marine-Panorama**.

Battenberg.

Taglich grosse

Künstler-Vorstellungen

François Rivoli, Cosali-Truppe,

Allison-Truppe, Robert Steidl,

Miss Ophelia, Hegemann-Truppe,

Rob. u. Augusto Meinhold, Mathias Frères,

Dora Ebert.

Unter 7 Uhr. Preis der Plätze:

Loge (1 Sitz) 2 A., Tridion 2 A., Parterre (um am Tischen) 1 A., 1. Platz 10 A., 2. Platz 5 A., Galerie (1 Sitz) 2 A., Auf Vereinskarten 20 A.

Der Vorortkant vom numerierten Billett befindet sich täglich bis 6 Uhr

Abends im Cigarrengeschäft d. Hrn. Stein, Markt 16, Café

National, und im Restaurant des Etablissements Battenberg. Telefonische Bestell. werden prompt erledigt. Telefon-Nr. 1370 Louis Kaiser.

Etablissem. „Sanssouci“

Elsterstrasse 12.

Heute v. 8 Uhr ab: **Gr. Ball-Abend**. Eintritt 30 Pf.

Dienstag, den 24., Mittwoch, den 25. d. M.;

Gr. humor. Gesangs-Concerte und **Concert-Sänger**.

Direction: Bischoff. Interessante, reichhaltiges Repertoire.

Täglich neues Programm.

Paula Menotti,

die Brillanten-Königin, kommt.

Rechtsanwalt G. Elsner, Katharinenstraße 16, 3. Etage.

Herrschäftsliches Hochparterre,

Schlesiger Weg, Eingang Braustrasse 2, 7 Zimmer, Bad, reich. Badeh., Gart., für

1500 A. ab

| Geburtsj. | Todj. | Name des Verstorbenen. | Stand. | Wohnung. | Alter. | | | |
|-----------|-------|---|------------------------|-----------------------|--------|----|----|---|
| | | | | | | J | M | J |
| 2868 | 14. | Schäfer, Friedrich Georg | Handarbeiter Sohn | Brauhaus Steinweg 49. | 79 | 2 | 27 | |
| 2869 | 15. | Schäfer, Clara Antonie | Handarbeiter Tochter | Brauhaus Steinweg 30. | — | 1 | 4 | |
| 2870 | 15. | Schäfer, Martha Erdmann | Leineweber Tochter | Brauhaus Steinweg 64. | — | — | 7 | |
| 2871 | 15. | Weißer, Friederike Wilhelmine geb. Blümchen | Wauers Witwe | Güntzstraße 75 | 71 | 2 | 16 | |
| 2872 | 14. | Schröder, Carl | Wauers Sohn | Güntzstraße 46. | 26 | 1 | 2 | |
| 2873 | 16. | Schleske, Carl | Wauers Sohn | Güntzstraße 15. | 22 | 4 | 1 | |
| 2874 | 14. | Schmid, Wendel (Wörth) | Wauers Sohn | Güntzstraße 31. | — | — | 18 | |
| 2875 | 15. | Schmid, Gertrud Helga Johanna | Wauers Tochter | Güntzstraße 38. | 60 | 4 | 4 | |
| 2876 | 15. | Schindler, Alfred | Wauers Tochter | Güntzstraße 1. | — | 9 | — | |
| 2877 | 15. | Schindler, Maria | Wauers Tochter | Güntzstraße 17. | — | — | 16 | |
| 2878 | 15. | Schindler, Sophie Pauline geb. Schmidt | Leibbibliothekar Sohn | Güntzstraße 20. | 73 | 11 | 29 | |
| 2879 | 15. | Schindler, Otto Wili | Leibbibliothekar Sohn | Güntzstraße 9. | — | 2 | 9 | |
| 2880 | 15. | Schindler, Friederike geb. Schindler | Leibbibliothekar Witwe | Güntzstraße 11. | 62 | — | 15 | |
| 2881 | 16. | Sell, Karl | Stadtloch | Güntzstraße 12. | 58 | 6 | 10 | |
| 2882 | 16. | Sell, Karl | Stadtloch | Güntzstraße 16. | — | — | 8 | |
| 2883 | 14. | Schindler, Friederike | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 28. | 62 | 4 | 4 | |
| 2884 | 15. | Schindler, Emilie | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 28b. | 46 | 7 | 16 | |
| 2885 | 16. | Schindler, Sophie Charlotte | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 35. | — | 10 | 27 | |
| 2886 | 14. | Schindler, Gottlieb | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 35. | 49 | 1 | 3 | |
| 2887 | 14. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 52. | 79 | 5 | 22 | |
| 2888 | 16. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 21. | — | 1 | 24 | |
| 2889 | 16. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 14. | — | 1 | 24 | |
| 2890 | 17. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 5. | 12 | 2 | 13 | |
| 2891 | 15. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 5. | 57 | 6 | 5 | |
| 2892 | 16. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 20 | |
| 2893 | 17. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2894 | 16. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2895 | 17. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2896 | 16. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2897 | 17. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2898 | 16. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2899 | 17. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2900 | 17. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2901 | 17. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2902 | 17. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2903 | 17. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2904 | 18. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2905 | 17. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2906 | 17. | Schindler, Karl | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 10. | — | — | 22 | |
| 2907 | 15. | Weber, Friedrich Hugo | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 14. | 60 | — | 26 | |
| 2908 | 17. | Weber, Friederike Anna geb. Krug | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 14. | 42 | 9 | 26 | |
| 2909 | 17. | Weber, Auguste Anna geb. Krug | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 14. | — | — | 22 | |
| 2910 | 16. | Weber, Friederike Anna geb. Krug | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 14. | — | — | 22 | |
| 2911 | 17. | Weber, Friederike Anna geb. Krug | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 14. | — | — | 22 | |
| 2912 | 18. | Weber, Gottlieb Gustav | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 14. | 35 | 10 | 6 | |
| 2913 | 18. | Weber, Wanda Charlotte Margarete | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 14. | 50 | — | 11 | |
| 2914 | 17. | Weber, Friederike Anna geb. Krug | Handarbeiter Sohn | Güntzstraße 6. | — | 11 | 3 | |
| 2915 | 17. | Weißig, Hedwig Anna | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2916 | 17. | Weißig, Hedwig Anna | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | 58 | 8 | 6 | |
| 2917 | 17. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2918 | 18. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2919 | 18. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2920 | 18. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2921 | 18. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2922 | 18. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2923 | 18. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2924 | 18. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2925 | 18. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2926 | 18. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2927 | 18. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2928 | 18. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2929 | 18. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2930 | 19. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2931 | 19. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2932 | 19. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2933 | 20. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2934 | 19. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2935 | 19. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2936 | 20. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2937 | 20. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2938 | 20. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2939 | 20. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2940 | 21. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2941 | 21. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2942 | 20. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2943 | 21. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2944 | 21. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2945 | 21. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2946 | 21. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2947 | 20. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2948 | 21. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2949 | 21. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2950 | 21. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2951 | 19. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2952 | 19. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2953 | 20. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2954 | 19. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2955 | 20. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2956 | 20. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2957 | 19. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2958 | 20. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2959 | 20. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2960 | 20. | Weißig, Hedwig Anna geb. Krug | Arbeiter Tochter | Güntzstraße 6. | — | — | 21 | |
| 2961 | | | | | | | | |

